

GRUNDSCHULE JENNELT

Zur Neuen Schule 2

26736 Krummhörn

<http://www.grundschule-jennelt.de>

gsjennelt@t-online.de

Tel: 04923-229 Fax: 04923-927960

Beratungskonzept

„Beratung“ bezeichnet im Allgemeinen ein Gespräch, das zum Ziel hat, eine Aufgabe oder ein Problem zu lösen oder sich einer Lösung anzunähern.

Gespräche dieser Art sind alltäglicher Bestand des Schullebens und bilden die Grundlage für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit von Lehrern, Eltern und Schülern.

Beratung ist eine grundsätzliche Aufgabe aller Lehrerinnen und Lehrer. Für die Beratung gelten folgende **Grundsätze**:

1. Beratung versteht sich als „Hilfe zur Selbsthilfe“, so dass die Verantwortung letztlich bei dem Beratenen liegt.
2. Beratung versteht sich als „freiwilliges Angebot“. Niemand kann zur Annahme der Beratung gezwungen werden.
3. Beratung ist eine absolute Vertrauenssache. Gewonnene Informationen dürfen nicht ohne Einwilligung an Dritte weiter geleitet werden.

Beraten im Schulalltag umfasst folgende **Konstellationen**:

- Eltern - Lehrer
- Schüler - Lehrer
- Lehrer - Lehrer
- Schüler - Schüler

1. Eltern - Lehrer/in:

- Eltern - Kind - Gespräche (Einmal im Halbjahr - in der Regel November/März)
- Individuelle Sprechzeiten der Lehrkräfte
- Beratungsgespräche in Klasse 4 (weiterführende Schule)
- Telefongespräche
- Gespräche im Anschluss an Hospitationen (nach Absprache)

2. Schüler/in - Lehrer/in:

- Eltern - Kind - Gespräche (Einmal im Halbjahr - in der Regel November/März)
- Schülersprechstunden in den Klassen 3 und 4
- Beratungsgespräch (Befindlichkeit, eigene Einschätzung, positives Benennen - Erfolge sichern, Ausblick)

- Mögliche **Gründe** für ein Beratungsgespräch:

- Verhaltensauffälligkeiten gegenüber anderen Kindern und Lehrern
- Regelverstöße
- „Sorgenkinder“
- Leistungen (Unterforderung, Überforderung, Anstrengungsbereitschaft, Verweigerung, Selbsteinschätzung)
- Teilnahme am Ganztagsangebot (zur Förderung der sozialen Kontakte, Betreuung der Hausaufgaben, Förderung bestimmter Interessen und Fähigkeiten)

3. Lehrer/in - Lehrer/in:

- Teamsitzungen (einmal wöchentlich)
- Kollegiale Hospitationen
- Doppelbesetzungen
- Austausch und Beratung Klassenlehrer/in - Fachlehrer/in - Förderlehrer/in
- Finden von Lösungsansätzen bei schwierigen Schülern (Förderkonzept)
- Austausch von Unterrichtsideen/Methoden/Material
- Supervision

4. Schüler/in - Schüler/in:

- Vorbereitung im Klassenverband: Gesprächskreis, Klassenregeln, positives Rückmelden, Empathie entwickeln (s. auch „Faustlos“)
- Eingangsstufe (die „Großen“ helfen den „Kleinen“)
- Klassensprecher/Klassenrat (Streit, Wünsche)
- Schülerparlament (Wünsche, Lösungen)
- Gegenseitige Unterstützung (bei Verständnisproblemen, Streit)
- Helfersysteme (z.B. „Patenkinder“)

Verabschiedet von der Gesamtkonferenz der GS Jennelt am 29.11.2010.

Evaluierte Fassung verabschiedet von der Gesamtkonferenz und dem Schulvorstand der GS Jennelt am 11.05.2015